



Saarlouiser Stadtrundschau

Jahrgang 1 · Nummer 4

6. Juni 2026 · Woche 23/2026

Sportlegenden folgen Einladung nach Saarlouis: Boris Becker, Timo Boll und Felix Magath im Rathaus und in der Stadtgartenhalle



Für die Europastadt Saarlouis war der 22. Mai 2026 ein Tag ganz im Zeichen des internationalen Sports. Noch bevor am Abend die ersten Ballwechsel beim TT World Legends Cup in der Stadtgartenhalle gespielt wurden, stand im Rathaus bereits ein besonderer Termin auf dem Programm: Tennis-Legende Boris Becker, Fußball-Ikone Felix Magath und Tischtennis-Star Timo Boll trugen sich in das Goldene Buch der Europastadt Saarlouis ein.

Im Beisein von Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Sport und Gesellschaft würdigte die Verwaltungsspitze damit die außergewöhnlichen sportlichen Leistungen der prominenten Gäste sowie ihre internationale Bedeutung weit über ihre jeweiligen Sportarten hinaus. Für viele Anwesende war der Empfang im Rathaus bereits einer der emotionalen Höhepunkte des Tages.

Oberbürgermeister Marc Speicher betonte in seiner Ansprache die besondere Bedeutung

des Besuchs für die Stadt: „Es erfüllt uns mit großem Stolz, solch herausragende Persönlichkeiten des internationalen Sports in Saarlouis begrüßen zu dürfen. Toll, dass Sie der Einladung nach Saarlouis in unsere Europastadt gefolgt sind. Der Eintrag in das Goldene Buch ist Ausdruck unserer Wertschätzung für außergewöhnliche sportliche Leistungen und zugleich ein besonderes Zeichen der Verbundenheit mit unserer Stadt.“

Die prominenten Gäste zeigten sich sichtlich



beeindruckt vom Empfang im Saarlouiser Rathaus und nahmen sich im Anschluss Zeit für Gespräche und Fotos.

Weltstars begeistern beim TT World Legends Cup

Am Abend rückte dann der Sport in den Mittelpunkt: Beim TT World Legends Cup verwandelte sich die Stadtgartenhalle in eine Bühne für internationale Tischtennis-Legenden und sportartenübergreifende Begegnungen der besonderen Art.

Besonders das Charity-Doppel zwischen Boris Becker und Timo Boll gegen Felix Magath und den schwedischen Tischtennis-Weltstar Jan-Ove Waldner sorgte für Begeisterung beim Publikum. Die Zuschauerinnen und Zuschauer erlebten unterhaltsame Ballwechsel, emotionale Momente und eine außergewöhnliche Atmosphäre, die weit über ein klassisches Sportevent hinausging.

Neben dem sportlichen Wettbewerb stand vor allem der gemeinsame Charity-Gedanke im Mittelpunkt der Veranstaltung. Der TT World Legends Cup verband hochklassigen Sport mit Unterhaltung und gesellschaftlichem Engagement in der Sportstadt Saarlouis. Mit zahlreichen Gästen in der Halle und einer großen medialen Aufmerksamkeit zieht die Europastadt Saarlouis ein äußerst positives Fazit. Der TT World Legends Cup 2026 zeigte eindrucksvoll, welches Potenzial Saarlouis als Gastgeber für internationale Veranstaltungen besitzt.

Fotos: Oliver Dietze

**Saarlouiser Zeitgeschichte:
Übergabe historischer
Zifferblätter**

Seite 3

**Jahreshauptübung der
Jugendfeuerwehr**

Seite 4

**Mitwirkung im Seniorenbeirat
der Europastadt Saarlouis**

Seite 10

Europastadt Saarlouis

Großer Markt 1 · 66740 Saarlouis

Postfach 2260 · 66722 Saarlouis

Telefon: 06831 / 44 3 - 0 · E-Mail: europastadt@saarlouis.de

Rathaus Öffnungszeiten

Mo., 08:00–16:30 Uhr

Di., 08:00–16:30 Uhr

Mi., 08:00–12:30 Uhr

Do., 08:00–17:00 Uhr

Fr., 08:00–12:00 Uhr

www.saarlouis.de

Neue Boulderwand bereichert den Schulalltag in Lisdorf

Bewegung, Gemeinschaft und Engagement: An der Grundschule Professor-Ecker hat ein besonderes Projekt seinen erfolgreichen Abschluss gefunden. Mit der Einweihung der neuen Boulderwand erweitert die Schule ihr Bewegungsangebot für die Schülerinnen und Schüler deutlich.

Von der Idee bis zum Spendenlauf

Seit August 2024 wird die Schule von Frau Michelle Caspers geleitet. Im Herbst trat der Förderverein unter dem Vorsitz von Dr. Daniel Stenger mit einer Idee an die Schulleitung heran: Eine Boulderwand sollte entstehen, um den Kindern zusätzliche Möglichkei-

ten zur Bewegung und zur Förderung von Koordination und Selbstvertrauen zu bieten.

Was zunächst als Vision begann, entwickelte sich dank großer Unterstützung schnell weiter. In den vergangenen zwei Jahren wurden zahlreiche Spendenaktionen ins Leben gerufen bzw. genutzt, die das Projekt Schritt für Schritt voranbrachten. Parallel dazu stand die Schule im engen Austausch mit ihrem Schulträger, der Kreisstadt Saarlouis. Diese erklärte sich freundlicherweise bereit, den notwendigen Fallschutz rund um die Anlage bereitzustellen, ein wichtiger Beitrag zur sicheren Umsetzung des Vorhabens.

Ein besonderer Höhepunkt war der Spendenlauf der gesamten Schulgemeinschaft im Oktober 2025 unter der Schirmherrschaft von Bürgermeister Carsten Quirin. Mit beeindruckendem Einsatz sammelten die Kinder dabei insgesamt 12.000 Euro. Jede Klassenstufe lief 30 Minuten lang Runde um Runde. Insgesamt beteiligten sich knapp 130 Kinder, die gemeinsam 2.790 Runden zurücklegten. Das entspricht einer Strecke von 418,5 Kilometern.

Fertigstellung und feierliche Eröffnung

Mit diesem Erfolg im Rücken ging das Projekt in die finale Planungsphase. Im Februar reiste schließlich Herr Epp von Boulderwaende.



Beigeordneter Gerald Purucker, Bürgermeister Carsten Quirin und Amtsleiter Thomas Klein für frühkindliche Bildung, Schulen und Sport testen die neue Boulderwand.



Feierliche Einweihung der neuen Boulderwand an der Grundschule Professor-Ecker in Lisdorf.

Fotos: Markus Armentrout

de aus Bayern an, um die Boulderwand unter dem Glasdach der Schule zu installieren. Auch der Fallschutz wurde im Zuge dessen von der Kreisstadt montiert und innerhalb nur einer Woche war die Anlage fertiggestellt.

Seitdem ist die Boulderwand täglich im Einsatz und erfreut sich großer Beliebtheit bei allen Kindern der Schulgemeinschaft. Sie ist nicht nur ein Ort der Bewegung, sondern auch ein sichtbares Zeichen dafür, was durch gemeinsames Engagement von Schule, Förderverein, Eltern und Schulträger erreicht werden kann.

Zur feierlichen Eröffnung waren neben Bürgermeister Carsten Quirin auch der Beigeordnete Gerald Purucker und Amtsleiter Thomas Klein sowie Vertreter des Neuen Betriebshofs Saarlouis (nbs) und

Andreas Kelich als Vertretung des Stadtrates anwesend. Auch der Förderverein und zahlreiche Eltern wohnten der Einweihung bei. „Mit dem beeindruckenden Spendenlauf haben die Schüler eindrucksvoll gezeigt, sich für ihre Schulgemeinschaft aktiv einzusetzen. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spendern und Sponsoren, die die Grundschüler hierbei so großartig unterstützt haben“, so Bürgermeister Quirin.

Auch der Beigeordnete und Werkleiter des nbs, Gerald Purucker, freute sich über das gelungene Projekt: „Mit unserem Team vom nbs haben wir sehr gerne die Schulgemeinschaft dabei unterstützt, die neue Boulderwand sicher und nachhaltig zu planen und aufzubauen.“

Neue Bäume für mehr Schatten und Lebensqualität im Kita-Außengelände

Im Rahmen einer Ersatzpflanzung der Europastadt Saarlouis wurden auf dem Außengelände der Katholischen Kindertageseinrichtung Christkönig Saarlouis-Roden vier neue Bäume gepflanzt.

Die Auswahl der Baumarten erfolgte dabei standortgerecht, so dass sie optimal an die jeweiligen Boden- und Lichtverhältnisse angepasst sind und sich langfristig gut am Standort entwickeln können. Für die fachliche Begleitung und Beratung stand Förster und Amtsleiter für Freiflächen- und Landschaftsplanung der Europastadt Saarlouis, Mario Natale, der Einrichtung unterstützend zur Seite.

Gemeinsam wurde großer Wert darauf gelegt, die Standorte so zu wählen, dass die Bäume in den Sommermonaten künftig wertvollen, natürlichen Schatten für die spielenden Kinder spenden und damit spürbar zur Verbesserung des Aufenthalts- und Spielklimas im Außenbereich beitragen.

Neben dem ökologischen Aspekt trägt die Pflanzung auch zur Aufwertung durch naturnahe Aufenthaltsbereiche, die den Kindern schon in den kommenden Jahren zugutekommen werden. Die jungen Bäume ergänzen das bestehende Grün und leisten einen wichtigen Beitrag zur Nachhaltigkeit und Klimaanpassung im städtischen Raum.

Die Pflanzarbeiten wurden durch den Neuen Betriebshof Saarlouis (NBS) begleitet. Die sorgfältige Umsetzung ermöglichte eine optima-

le Integration der Bäume in das Gelände und bereitet deren langfristige Entwicklung bestmöglich vor.



Foto: Kita Christkönig

Europastadt Saarlouis: Luxemburgische Botschafterin Dr. Heike Peitsch zu Gast im Rathaus

Der Saarlouiser Oberbürgermeister Marc Speicher hat kürzlich die deutsche Botschafterin im Großherzogtum Luxemburg, Dr. Heike Peitsch, im Saarlouiser Rathaus empfangen. Im Rahmen ihres Besuchs trug sich die Diplomatin zunächst in das Goldene Buch der Stadt ein. Anschließend führten beide ein ausführliches Arbeitsgespräch über aktuelle politische und gesellschaftliche Themen sowie Möglichkeiten, die grenzüberschreitende Zusammenarbeit in der Großregion zu vertiefen. Oberbürgermeister Marc Speicher begrüßte den Besuch als ein Signal der engen Verbundenheit zwischen dem Saarland und Luxemburg. „Gerade in unserer Grenzregion zeigt sich jeden Tag, wie wichtig der europäische Gedanke und die enge Zusammenarbeit unserer Nachbarn sind. Luxemburg und das Saarland verbindet nicht nur eine gemeinsame Geschichte, sondern auch eine starke wirtschaftliche, kulturelle und menschliche Partnerschaft“, betonte Speicher.

Im Mittelpunkt des Gesprächs standen die Herausforderungen und Chancen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, die europäische Entwicklung und die Bedeutung kommunaler Netzwerke innerhalb der Großregion. Beide

Seiten unterstrichen die besondere Rolle Saarlouis' als europäisch geprägte Stadt mit engen Verbindungen zu den Nachbarländern. Dr. Heike Peitsch bedankte sich für den herzlichen Empfang im Saarlouiser Rathaus und zeigte

sich beeindruckt von der engen europäischen Vernetzung der Region. Der Besuch der Botschafterin unterstreicht die Bedeutung des kontinuierlichen Austauschs zwischen Politik, Diplomatie und Kommunen im Herzen Europas.



Dr. Heike Peitsch trägt sich in das Goldene Buch der Stadt ein.

Foto: Sophia Tull

Saarlouiser Zeitgeschichte: Übergabe historischer Zifferblätter an die Europastadt Saarlouis

Im Rahmen eines gemeinsamen Termins im Theater am Ring hat Oberbürgermeister Marc Speicher den Brüdern Marc und Dirk Huffer für ihren Beitrag zur Bewahrung Saarlouiser Stadtgeschichte gedankt. Anlass war die offizielle

Übergabe der beiden historischen Zifferblätter aus der Französischen Straße, die nach ihrer Restaurierung durch die Saarlouiser Firma Noviserv GmbH nun dauerhaft öffentlich ausgestellt sind. Die historischen Zifferblätter stam-

men ursprünglich von Uhren eines ehemaligen Wohn- und Geschäftshauses in zentraler Lage der Saarlouiser Innenstadt. Nach ihrer Demontage Ende des 20. Jahrhunderts wurden sie von der Unternehmerfamilie Huffer bewahrt und damit vor dem Verlust geschützt. Über Jahrzehnte blieben die Zeitzeugen in Familienbesitz erhalten, ehe sie im Jahr 2025 der Europastadt Saarlouis unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurden.

Ziffernblätter nun im Theater am Ring

Oberbürgermeister Marc Speicher, Bürgermeister Carsten Quirin und Beigeordneter Gerald Purucker lag es besonders am Herzen, diese außergewöhnlichen Stücke Saarlouiser Zeitgeschichte der Öffentlichkeit wieder zugänglich zu machen. Die historischen Zifferblätter stehen für das „Saarlouis-Gefühl“ und sind mit zahlreichen Erinnerungen vieler Bürgerinnen und Bürger verbunden.

Oberbürgermeister Marc Speicher dankt den Brüdern Huffer ausdrücklich für ihr Engagement und ihre Verbundenheit mit der Stadtgeschichte.

„Diese historischen Uhren stehen nicht nur für die Vergangenheit unserer Stadt, sondern auch für das Verantwortungsbewusstsein von Bürgerinnen und Bürgern, die kulturelles Erbe bewahren und mit der Gemeinschaft teilen“, erklärt Speicher. „Mein herzlicher Dank gilt der Familie Huffer. Ihr Engagement zeigt eindrucksvoll, wie wichtig bürgerschaftlicher Einsatz für die Identität und Geschichte unserer Stadt ist.“ Durch die Restaurierung und die Präsentation im Theater am Ring bleiben die historischen Objekte erhalten und für Bürgerinnen und Bürger sichtbar. Gleichzeitig zeigen die Uhren, wie wichtig lokales Engagement und gemeinsames Verantwortungsbewusstsein für den Erhalt der Saarlouiser Stadtgeschichte sind.



v.l. Oberbürgermeister Marc Speicher, Marc Huffer, Dirk Huffer, Ralf Hoffmann (Amt für Denkmalpflege), Eva Düpre-Konrad (Amt für Denkmalpflege)
Foto: Katharina Motsch

Einsatz und Nachwuchsarbeit im Fokus: Jahreshauptübung der Jugendfeuerwehr Saarlouis

Bei sonnigem Wetter verfolgte die Europastadt Saarlouis die Jahreshauptübung der Jugendfeuerwehr an der Grundschule Beumarais. Die Übung verdeutlichte die Wichtigkeit der Nachwuchsarbeit für die Feuerwehr in Saarlouis. Im Mittelpunkt standen die Leistungen der Kinder und Jugendlichen, die ihr Können unter Beweis stellten. Szenario der Übung war ein simulierter Brand in der Grundschule, bei dem die Jugendlichen auch die Rettung von Personen trainierten. Auch Oberbürgermeister Marc Speicher sowie Vertreterinnen und Vertre-

ter der Stadtverwaltung und des Stadtrats, darunter Andreas Julien und der Landtagsabgeordnete Florian Schäfer, waren vor Ort.

Im Anschluss fand die Ehrung der Feuerwehr Kinder und Jugendlichen für ihre Leistungen, darunter auch die erfolgreich abgelegte Jugendflamme in den Stufen I und II. Die Ausbildung wird durch zusätzliche Übungstermine und Sonderübungen ergänzt, die gezielt auf den späteren Einsatzdienst vorbereiten.

Oberbürgermeister Marc Speicher würdigte im Anschluss an die Übung bei der Ehrung das En-

gagement der Jugendlichen, Betreuerinnen und Betreuer sowie der Eltern. „Was die Jugendlichen hier heute gezeigt haben, ist alles andere als selbstverständlich“, betonte Marc Speicher. „Gerade in diesem Alter ist ein solches Engagement besonders wertvoll und verdient großen Respekt. Ich danke denjenigen, die das, in Ehrenamt seitens der Feuerwehr organisieren. Und ich danke auch den Mamas, Papas, Omas, Opas usw.,



Oberbürgermeister Marc Speicher gratuliert den Kindern und Jugendlichen der Jugendfeuerwehr für ihre Leistung.

die mit ihren Fahrdiensten etc., diesen großartigen ehrenamtlichen Einsatz ihrer Kinder ermöglichen.“

Er dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz. Auch Vertreter des Stadtrats schlossen sich diesem Dank an und hoben die Bedeutung kontinuierlicher Investitionen in die Feuerwehr hervor.

Die Jugendfeuerwehr Saarlouis zählt derzeit 76 Mitglieder, davon 55 Jungen und 21 Mädchen. In der Kinderfeuerwehr engagieren sich 58 Kinder. Besonders hervorzuheben ist der Übergang von 17 Kindern aus der Kinderfeuerwehr in die Jugendfeuerwehr. Das stellt den wichtigen Schritt zur langfristigen Sicherung des Feuerwehrynachwuchses dar.

Ein weiterer Dank galt den Jugendwartinnen und Jugendwarten für die Organisation zahlreicher Ausbildungs- und Veranstaltungsangebote sowie den Eltern, die das Engagement ihrer Kinder unterstützen. Für die Teilnehmenden standen im Anschluss an die Übung Verpflegung und Getränke bereit.



Ehrung der Jugendfeuerwehr.

Fotos: Sofia Behtash

THW Saarlouis lädt zum Anfordererabend ein

Wie arbeitet das THW im Einsatzfall, welche Unterstützung kann angefordert werden und welche technischen Möglichkeiten stehen zur Verfügung? Antworten darauf gab es beim Anfordererabend des THW-Ortsverbands Saarlouis. Vertreterinnen und Vertreter von Feuerwehr, Polizei, Bundeswehr sowie weiterer Behörden und Organisationen kamen im Ortsverband zusammen, um sich über Strukturen, Aufgaben und Einsatzmöglichkeiten des THW auszutauschen. Für die Europastadt Saarlouis nahm Christian Bost vom Amt für Bürgerservice, Sicherheit und Ordnung stellvertretend für Oberbürgermeister Marc Speicher teil.

„Solche Treffen sind wichtig, weil sie den direkten Austausch zwischen den Organisationen fördern. Gerade im Einsatzfall zählt es, dass man sich kennt und weiß, welche Unterstützung möglich ist. Gleichzeitig zeigt der Abend, wie viel ehrenamtliches Engagement hinter dem THW steht“, sagte Christian Bost.

Nach der Begrüßung wurde die Arbeit des vollständig ehrenamtlich organisierten Ortsverbands vorgestellt.

Dabei ging es unter anderem um die verschiedenen Fachgruppen, Alarmierungsabläufe sowie aktuelle und vergangene Einsätze des THW Saarlouis. Deutlich wurde dabei, wie vielfältig die Aufgaben

des THW sind: von technischer Unterstützung über Infrastrukturmaßnahmen bis hin zur Zu-



Christian Bost, Amtsleiter des Amtes für Ordnung und Bürgerdienste, zu Gast beim Anfordererabend des THW-Ortsverbands Saarlouis.

Foto: Sofia Behtash

sammenarbeit mit anderen Einsatzkräften bei größeren Schadenslagen.

Im weiteren Verlauf des Abends erhielten die Gäste bei mehreren Stationen Einblicke in Fahrzeuge, Ausstattung und technische Möglichkeiten der einzelnen Fachgruppen. Die Einsatzkräfte erklärten dabei verschiedene Einsatzbereiche des THW und standen für Fragen sowie den fachlichen Austausch zur Verfügung.

Der Anfordererabend diente damit nicht nur der Vorstellung technischer Möglichkeiten, sondern auch der weiteren Vernetzung der Organisationen im Bevölkerungsschutz der Region.

Empfang der Jury des 11. Internationalen Orgel-Kompositionswettbewerbs im Rathaus

Die Europastadt Saarlouis hat die Jury des 11. Internationalen Orgel-Kompositionswettbewerbs sowie den Vorstand des Fördervereins Klingende Kirche Saarlouis-Lisdorf e.V. im Rathaus empfangen. Beigeordneter Gerald Purucker begrüßte die Gäste und würdigte die internationale Bedeutung des Wettbewerbs und seine Strahlkraft für die Stadt.

„Wir sind stolz, dass Sie nach Saarlouis gekommen sind und mit Ihrem Engagement dazu beitragen, dass unsere Stadt weit über die Region hinaus als bedeutender Ort für anspruchsvolle Kirchenmusik wahrgenommen wird“, sagte Purucker. Sein Dank galt insbesondere den Jurymitgliedern, dem Förderverein sowie allen Beteiligten, die den Wettbewerb seit vielen Jahren mit großem ehrenamtlichem Einsatz tragen.

Bedeutender Wettbewerb mit internationaler Resonanz

Der traditionsreiche Wettbewerb des Fördervereins wird seit 30 Jahren im Dreijahresrhythmus in Kooperation mit dem Kulturamt der Stadt Saarlouis und dem Bistum Trier veranstaltet und zählt zu den kulturellen Höhepunkten

der Europastadt. In diesem Jahr wurden 57 Kompositionen aus zehn Ländern eingereicht – mehr als beim Wettbewerb 2023. Teilnahmeberechtigt waren neue, bislang unveröffentlichte Werke für Orgel in Verbindung mit Gesangsstimme oder Soloinstrument.

Die Leiterin des Kulturamtes, Julia Hennings, betonte die besondere Stellung der Stadt in der internationalen Orgelwelt: „Saarlouis ist zu einem Zentrum der Orgelmusik geworden. Wer hier ausgezeichnet wird, kann einen großen Sprung in der Musikwelt machen.“ Zugleich hob sie die besondere Atmosphäre des Wettbewerbs hervor, die von Freundschaft, Verbundenheit und großem persönlichem Engagement geprägt sei.

Gedenken an Dr. Thomas Daniel Schlee

Überschattet wurde der diesjährige Wettbewerb vom Tod des langjährigen Juryvorsitzenden Dr. Thomas Daniel Schlee. Der renommierte österreichische Organist, Komponist und Musikwissenschaftler war seit dem ersten Saarlouiser Orgel-Kompositionswettbewerb 1996 Mitglied der internationalen Jury und leitete diese seit

2014 als Vorsitzender. Durch sein außergewöhnliches Engagement hat er maßgeblich dazu beigetragen, dass sich die Europastadt Saarlouis zu einer anerkannten Adresse für anspruchsvolle Kirchenmusik entwickeln konnte. Für seine Verdienste erhielt er im Jahr 2023 den Kirchenmusikpreis der Stadt Saarlouis.

Im Rahmen eines Gedenkkonzerts erinnerte der Förderverein Klingende Kirche gemeinsam mit der Europastadt Saarlouis sowie Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern, Musikerinnen und Musikern an das Leben und Wirken Schlees. Als bleibendes Zeichen der Erinnerung soll zudem eine Pfeife der Orgel in Saarlouis-Lisdorf künftig seinen Namen tragen.

Preisträger, internationale Jury und Uraufführung

Die internationale Bedeutung des Wettbewerbs spiegelt sich auch in der hochkarätigen Besetzung der Jury wider: Den Vorsitz der siebenköpfigen Jury übernahm in diesem Jahr interimswise Prof. Thierry Escaich, Titularorganist der Kathedrale Notre-Dame de Paris. Zur Jury gehörten außerdem Prof. Vincent Dubois, ebenfalls Ti-

tularorganist an Notre-Dame de Paris, die Komponistin und Hochschulprofessorin Prof. Violeta Dinescu, die Komponisten und Organisten Prof. Pier Damiano Peretti und Prof. Daniel Glaus sowie der Musiker, Komponist und Radiomoderator Roland Kunz und Markus Schaubel, Regionalkantor und Leiter der Fachstelle Kirchenmusik Saarlouis.

Die Jury entschied nach mehreren Bewertungsrunden über die Vergabe der Preise. Der erste Preis ging an den französischen Komponisten Hadrien Fournier für seine Komposition „Feux d’artifice de Tanabata“ für Orgel und Trompete. Der zweite Preis wurde Andreas Seemer-Koeper aus Dortmund für „Aura“ für Sopran, Viola und Orgel zugesprochen. Den dritten Preis erhielt Samuel Gaskin aus Frankreich für „Triptych“ für Mezzo-Sopran und Orgel.

Die Uraufführung der mit dem ersten Preis ausgezeichneten Komposition erfolgt im Rahmen der Saarlouiser Orgeltage am 24. Oktober 2026 in der Katholischen Kirche Saarlouis-Lisdorf.



Empfang der Jury des 11. Internationalen Orgel-Kompositionswettbewerbs sowie den Vorstand des Fördervereins Klingende Kirche Saarlouis-Lisdorf e.V.
Foto: Sascha Schmidt

Acoustic Island: Justin Hayo verzaubert die Vauban Insel

Am 12. Juni um 20 Uhr wird die Vauban Insel in Saarlouis zur sommerlichen Bühne für den aufstrebenden Newcomer Justin Hayo. Der queere Künstler mit ghanaischen Wurzeln steht für eine neue Generation von Musiker:innen, die künstlerische Tiefe mit gesellschaftlicher Haltung

verbinden. Mit einer Mischung aus Soul, R'n'B, Funk und Gospel erzählt er persönliche Geschichten und schafft dabei Live-Momente voller Energie und Nähe. Eingebettet in die historische Kulisse der Vauban Insel entsteht so eine besondere Atmosphäre: unplugged-Klänge, kühle Drinks

und der Blick auf die Saar machen den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte per E-Mail an kulturservice@saarlouis.de oder telefonisch unter 06831 69890 – 13 bzw. –16.



Foto: Jean m Laffitau



Foto: Künstler

Chanson-Tage: Mercutio

Am 18. Juli 2026 um 20:00 Uhr gastiert im Rahmen der Chanson-Tage die Band Mercutio auf der Vauban Insel Saarlouis. Das Ensemble verbindet poetischen Chanson mit kraftvoller Bühnenenergie und erzählt in seinen Songs von Liebe, Freundschaft, Verlust und Aufbruch.

Mit Gesang, Gitarre, Kontrabass, Schlagzeug, Akkordeon und Trompete entsteht ein vielschichtiger Sound zwischen Melancholie und Lebensfreude. Die Musiker bli-

cken auf über 15 Jahre Bühnenerfahrung sowie zahlreiche Konzerte und Festivalauftritte zurück.

In sommerlicher Atmosphäre auf der Vauban Insel erwartet das Publikum ein stimmungsvoller Abend voller französischem Flair und emotionaler Live-Musik.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte per E-Mail an kulturservice@saarlouis.de oder telefonisch unter 06831 69890 – 13 bzw. –16.

Chanson-Tage: Julien m'a dit

Am 17. Juli 2026 um 20:00 Uhr erwartet die Besucher der Chanson-Tage auf der Vauban Insel Saarlouis ein stimmungsvoller Abend voller französischem Flair und musikalischer Poesie.

Der französischsprachige Künstler Julien m'a dit präsentiert seine feinfühligsten Chansons, die von Emotionen, Verletzlichkeit und den großen wie kleinen Momenten des Lebens erzählen. Mit seiner markanten Stimme und

begleitet von seiner Gitarre schafft Julien eine intime Atmosphäre, in der Themen wie Freundschaft, Verlust, Hoffnung und Neubeginn musikalisch greifbar werden. Besonders mit seiner aktuellen Veröffentlichung „Heureux quand même“ zeigt er eine sehr persönliche Seite und verarbeitet Erfahrungen von Trauer und Veränderung – verbunden mit der Entscheidung, trotz allem glücklich zu sein.

Zwischen sommerlicher Abendluft, Lichterketten und dem Blick auf die Saar entsteht auf der Vauban Insel ein besonderer Ort für berührende Musik und ehrliche Geschichten.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte per E-Mail an kulturservice@saarlouis.de oder telefonisch unter 06831 69890 – 13 bzw. –16.



Foto: Künstler



Foto: Künstler

Kinderinselommer: Lila Lucy

Am 19. Juli 2026 um 11:00 Uhr sorgt Lila Lucy im Rahmen des Kinderinselommers auf der Vauban Insel Saarlouis für staunende Kinderaugen und magische Momente. Auf dem Dachboden ihres Großvaters hat Lila Lucy eine unglaubliche Entdeckung gemacht! Zwischen verstaubten Kisten und Büchern hat sie einen Zauberkoffer gefunden. Lucys Opa war näm-

lich der berühmteste Zaubermeister seiner Zeit und in diesem magischen Koffer sind alle tollen Zauberkunststücke, mit denen ihr Opa berühmt wurde. So eröffnet Lila Lucy ein Universum das Kinder zum Staunen bringt und mit Magie und Witz ein Leuchten in die Augen zaubert.

Mit viel Charme und Witz begeistert die mehrfach erfolgreiche

Zauberkünstlerin besonders Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte per E-Mail an kulturservice@saarlouis.de oder telefonisch unter 06831 69890 – 13 bzw. –16.

Acoustic Island: Michelle Boullay Trio auf der Vauban Insel

Am 13. Juni um 20 Uhr lädt die Vauban Insel in Saarlouis zu einem weiteren besonderen Sommerabend ein: Das Michelle Boullay Trio verzaubert mit feinfühligem Indie- und Dream-pop-Klängen.

Die saarländische Singer-Songwriterin Michelle Boullay steht für einen atmosphärischen Sound, der Leichtigkeit und Tiefe miteinander verbindet. Gemeinsam mit zwei Gitarristen entfaltet sie ein musikalisches Klangbild, getragen von schwebenden Synthesizer-Flächen, warmen akustischen Elementen und dezenten elektronischen Nuancen – ein intimes Live-Erlebnis, das das Publikum

auf leise, aber eindringliche Weise berührt.

Eigenkompositionen und ausgewählte Coversongs werden in einem modernen, sphärischen Stil neu interpretiert und schaffen eine besondere Nähe zur Musik – reduziert, ehrlich und klanglich vielschichtig. In der zauberhaften Kulisse der Vauban Insel runden unplugged-Klänge, kühle Drinks und der Blick auf die Saar den Abend perfekt ab.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte per E-Mail an kulturservice@saarlouis.de oder telefonisch unter 06831 69890 – 13 bzw. –16.



Foto: Jahaziel Garcia



Foto: Michael Büch

Kommkultur präsentiert: Acoustic Secrets

Am Sonntag, den 14. Juni 2026, lädt Kommkultur um 17:00 Uhr zu einem besonderen Konzertabend mit Acoustic Secrets ein. Die Musiker verbindet ihre gemeinsame Leidenschaft für akustische Gitarrenklänge und gefühlvolle Interpretationen bekannter Songs. Mit mehrstimmigem Gesang, feinen Arrangements und einer ruhigen, atmosphärischen Klangwelt verleihen sie bekannten Liedern eine neue, persönliche Note. Im Mittel-

punkt stehen Geschichten über Freundschaft, Liebe, Sehnsucht und Hoffnung – ehrlich, nahbar und musikalisch berührend. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf einen stimmungsvollen Abend voller akustischer Musik und besonderer Momente freuen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte per E-Mail an kulturservice@saarlouis.de oder telefonisch unter 06831 69890 – 13 bzw. –16.

Kinderinselsommer: Maxim Maurice begeistert mit Zaubershow für die ganze Familie

Am 28. Juni 2026 um 11 Uhr bringt der beliebte Zauberkünstler Maxim Maurice auf der Vauban Insel in Saarlouis Kinderaugen zum Staunen. In seiner unterhaltsamen Kinderzaubershow lässt der Magier Gegenstände verschwinden und erscheinen, Tische schweben und Flaschen scheinbar endlos vermehren. Auch seine persönliche Sockensammlung wird dabei überraschend zum magischen Requisite. Die jungen Zuschauer

dürfen selbst mitzaubern und können sich auf ein überraschendes Finale freuen.

Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte per E-Mail an kulturservice@saarlouis.de oder telefonisch unter 06831 69890 – 13 bzw. –16.



Foto: Künstler



RATHAUS

RATHAUS

Montag	08:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 16:30 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

BÜRGERBÜRO

Montag	08:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 16:30 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 17:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

STANDESAMT, VERKEHRS- UND
ORDNUNGSRECHT, GEWERBE-
AMT UND FÜHRERSCHEINSTELLE

Montag	08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:30 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:30 Uhr und 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Termine können telefonisch oder per E-Mail auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

VERKEHRSÜBERWACHUNG
(RUHENDER UND FLIESSENDER
VERKEHR):

Montag	08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:30 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:30 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr oder nach Terminvereinbarung.

STADTKASSE / STEUERAMT /
FRIEDHOFSAMT

Montag	08:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 16:30 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 16:30 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

AMT FÜR FRÜHKINDLICHE
BILDUNG, SCHULEN UND SPORT

Montag	08:00 – 16:30 Uhr
Dienstag	08:00 – 16:30 Uhr
Mittwoch	08:00 – 12:30 Uhr
Donnerstag	08:00 – 16:30 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

QUARTIERSBÜRO RODEN

Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	12:00 – 16:00 Uhr

Termine können telefonisch oder per E-Mail auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

QUARTIERSBÜRO FRAULAUTERN

Mittwoch	12:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr

Termine können telefonisch oder per E-Mail auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

AMT FÜR FREIFLÄCHEN-
UND LANDSCHAFTSPLANUNG

Termine können telefonisch oder per E-Mail vereinbart werden.

ENTSORGUNG

KOMPOSTIERUNGSANLAGE
LISDORFER BERG

Sommer (10.03. – 07.11.)	
Dienstag	10:00 – 15:00 Uhr
Freitag	10:00 – 17:00 Uhr
Samstag	08:00 – 16:00 Uhr

EVS-WERTSTOFFZENTRUM

Dienstag	09:00 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:45 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:45 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:45 Uhr
Freitag	09:00 – 12:30 Uhr und 13:00 – 16:45 Uhr
Samstag	09:00 – 14:15 Uhr

FREIZEIT, KULTUR, TOURISMUS

LUDWIG GALERIE

Dienstag	10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 19:00 Uhr
Freitag	10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag	12:00 – 18:00 Uhr
Sonntag	12:00 – 18:00 Uhr

STÄDTISCHES MUSEUM

Dienstag	10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Freitag	10:00 – 13:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr
Samstag	14:00 – 17:00 Uhr
Sonntag	14:00 – 17:00 Uhr

STADTBIBLIOTHEK

Montag	10:30 – 13:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	10:30 – 13:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	10:30 – 13:00 Uhr und 15:00 – 19:00 Uhr
Freitag	10:30 – 13:00 Uhr

STADTARCHIV

Termine nach Vereinbarung
stadtarchiv@saarlouis.de
06831 / 698 98 28

VHS-SEKRETARIAT

Montag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Mittwoch	14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	09:00 – 12:00 Uhr

TOURIST-INFORMATION

Montag	09:00 – 17:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 17:00 Uhr
Freitag	09:00 – 17:00 Uhr
Samstag	09:00 – 14:00 Uhr

ESTHER-BEJARANO-HAUS
UND YOU – DAS JUGENDBÜRO

Montag	09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 und 18:00 – 21:00
Dienstag	09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 und 18:00 – 21:00
Mittwoch	09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 und 18:00 – 21:00
Donnerstag	09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 und 18:00 – 21:00
Freitag	09:00 – 12:00, 13:00 – 17:00 und 18:00 – 21:00



saarlouis

Feuerwehr - Fußball - Feiern. Der Löschbezirk West lädt
zum Tag der offenen Tür am 20. & 21. Juni 2026 ein

Am 20. und 21. Juni 2026 findet an der Feuerwache West der Tag der offenen Tür des Löschbezirks West statt. Anlass der Veranstaltung ist das 40-jährige Jubiläum des Löschbezirks.

Die Feierlichkeiten beginnen am Samstag, 20. Juni, um 18 Uhr mit einem Fassanstich durch Bürgermeister Carsten Quirin. Im Anschluss daran findet die alljährliche Blaulichtparty mit Livemusik durch „Foiling Around“ und dem Cocktail Team Awaiii statt. Zudem

wird im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft ein Public Viewing angeboten.

Der Sonntag, 21. Juni, startet um 10 Uhr mit dem traditionellen Frühschoppen. Ab 11 Uhr sorgt die Spielgemeinschaft Lyra Lisdorf-Picard für die musikalische Begleitung. Die Küche öffnet um 11:30 Uhr. Angeboten werden unter anderem die bekannte Erbsensuppe, Gulasch mit Nudeln sowie ein Salatbuffet und weitere Speisen.

Ab 14 Uhr steht das Programm ganz im Zeichen der Feuerwehr. Gezeigt werden Übungen der Kinder-, Jugend- und Aktiven Wehr. Darüber hinaus gibt es Fahrzeugausstellungen, Mitmachaktionen für Kinder sowie weitere Programmpunkte für die ganze Familie.

Besucherinnen und Besucher erwartet an beiden Tagen ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie.



3. Klein&Gebhardt Haustechnik Mixed Turnier

Freitag, 05.06.2026 - 21.6.2026
Tenniszentrum Roden Nord,
Winterstr. 118, 66740 Saarlouis
Kostenlos

Kontakt:
06831 9661008
info@tf-roden.de
www.tf-roden.de

Veranstalter:
Tennisfreunde Roden e.V.

21. Dieter Quinten & Sohn Cup – ein Turnier im Rahmen des STB-Spielbanken-Cups

Freitag, 05.06.2026 - 21.6.2026
Tenniszentrum Roden Nord,
Winterstr. 118, 66740 Saarlouis
Kostenlos

Kontakt:
06831 9661008
info@tf-roden.de
www.tf-roden.de

Veranstalter:
Tennisfreunde Roden e.V.

Führung über den Rodener Friedhof

Freitag, 12.06.2026
15:00 Uhr
Friedhof Saarlouis-Roden
Mathiasstraße Tor 1
Kostenlos

Kontakt:
0155 63943512
rodener-geschichtskreis@web.de
www.rodener-geschichtskreis.de

Veranstalter:
Rodener Geschichtskreis e.V.

Lauterner Breckenfesched 2026

Freitag, 12.06.2026
Samstag, 13.06.2026
Freitag ab 18:00 Uhr
Faßanstich 19:00 Uhr
Samstag ab 14:00 Uhr
Parkplatz hinter dem Vereinshaus
Fraulautern
Kostenfrei

Kontakt:
Feld Christian: 0171 2710186
Gras Michael: 0177 1960410
feldie_1@live.com

Veranstalter:
IG Lauterner Breckenfesched

Dorffest Beaumarais

Samstag, 13.06.2026
Beginn: 14:00 Uhr
18 Uhr: Offizielle Eröffnung der
historischen Foto-Ausstellung
durch Bürgermeister Carsten Quirin
Beaumarais, Dorfhaus, Hauptstraße
48 und Straße In der Muhl
Kostenfrei

Kontakt:
06831 443332
juergen.baus@saarlouis.de
www.beaumarais.vhv-saarlouis.de

Veranstalter:
Verein für Mundart und Geschichte
Beaumarais

Kinderfest mit Deckenflohmarkt

Samstag, 13.06.2026, 10:00 - 13:00 Uhr
Gummiplatz der Grundschule
Römerberg

Veranstalter:
Förderverein der Grundschule
Römerberg Saarlouis-Roden
foerderverein@roemerbergschule.de
0176/61254001
(Sandra Trenz, 1. Vorsitzende)

Saarland Open - Weltranglisten-Tennis zu Gast in Saarlouis

Sonntag, 14.06.2026 bis
Sonntag, 21.06.2026,
unterschiedlich, meist ab 11:00 Uhr
Saarlouiser Tennisclub Blau-Weiss
e.V., Friedensweg 1, 66740 Saarlouis

Preise:
14./15.06.2026 - freier Eintritt,
16./17.06.2026 - 5 € pro Person / Tag,
18./19.06.2026 - 10 € pro Person / Tag,
20./21.06.2026 - 10 € pro Person / Tag,
ganze Turnierwoche = Dauerkarte -
25 €

Freier Eintritt für Kinder und
Jugendliche bis 18 Jahren während
der gesamten Turnierwoche,
Ermäßigungen (50 %) gültig für
Schüler, Studenten, Menschen mit
Behinderung sowie Senioren ab
65 Jahren

Kontakt:
0176 45749788
info@saarland-open.de
www.saarland-open.de

Veranstalter:
Saarlouiser Tennisclub
Blau-Weiss e.V.



Foto: Voy_ager - stock.adobe.com

Kindermusical „Eule findet den Beat“

Dienstag, 16.06.2026
17:00 Uhr
Kulturhalle Saarlouis Roden
Eintritt frei

Veranstalter:
Römerbergschule Saarlouis-Roden
06831/443-1270
grundschule-roden@saarlouis.de
www.roemerbergschule.de

Lesung Mein Lebensspiel mit Michelle W.

Sonntag, 14.06.2026
Einlass: ab 13:00 Uhr
Beginn: 14:00 Uhr
Tageszentrum Villa Vivendi,
Kaiser-Wilhelm-Str. 14,
66740 Saarlouis
Kostenfrei

Kontakt:
06831 88808
tageszentrum@vfs-saarlouis.de
www.vfs-saarlouis.de

Veranstalter:
Verein für Sozialpsychiatrie e.V.



Foto: Tom Bayer - stock.adobe.com

50 Jahre Tennisfreunde Roden e.V.

Samstag, 20.06.2026
14:00 Uhr
Tenniszentrum Roden Nord,
Winterstr. 118, 66740 Saarlouis
Kostenlos

Kontakt:
06831 9661008
info@tf-roden.de
www.tf-roden.de

Veranstalter:
Tennisfreunde Roden e.V.

40 Jahre Löschbezirk West

Samstag, 20.06.2026
Sonntag, 21.06.2026
Samstag ab 18:00 Uhr
Sonntag ab 10:30 Uhr
Feuerwache Saarlouis-West,
Sportplatzstraße 149,
66740 Saarlouis
Kostenlos

Kontakt:
06831 698940
fwwest@saarlouis.de
www.feuerwehr.saarlouis.de
Freiwillige Feuerwehr Saarlouis

Veranstalter:
Löschbezirk West und Förderverein
der Freiwilligen Feuerwehr
Saarlouis-West e.V.

Parkfest DJK-Roden

Freitag, 26.06.2026
Samstag, 27.06.2026
Freitag, 18:00 - 00:00 Uhr
Samstag, 14:00 - 00:00 Uhr
Rodener Volkspark,
Dieffler Str., 66740 Saarlouis
Kostenlos

Kontakt:
0172 3981151
m.putze83@googlemail.com
www.djk-roden.de

Veranstalter:
DJK Roden e.V.

Jetzt Termine melden: Veranstaltungskalender der Vereine

Gleich ob Sport, Kultur, Geschichte oder Traditionspflege – mit dem Veranstaltungskalender der Vereine bietet die Saarlouiser Stadtrundschau ein neues Medium für Saarlouiser Vereine, mit dem sie ihre öffentlichen Veranstaltungen bewerben können. Der Kalender umfasst Veranstaltungen, die während der Gültigkeit der jeweiligen Ausgabe bis maximal zwei Wochen nach ihrem Erscheinen stattfinden.

Das funktioniert ganz einfach mit dem Meldebogen, der alle wichtigen Daten abfragt.

Den Meldebogen sowie alle Infos rund um die Veranstaltungsmeldung finden Sie online unter

www.saarlouis.de/vereinskalender



Aufruf zur Mitwirkung im Seniorenbeirat der Europastadt Saarlouis

In der Europastadt Saarlouis ist der Seniorenbeirat seit 2017 ein fester Bestandteil der kommunalen Mitwirkung. Er vertritt die Interessen älterer Bürgerinnen und Bürger und bringt deren Erfahrungen und Anliegen in die Stadtgesellschaft ein. Mit Blick auf die wachsende Zahl älterer Menschen gewinnt diese Arbeit zunehmend an Bedeutung.

Das Gremium umfasst 20 Mitglieder, die sich engagiert für ein altersgerechtes Saarlouis einsetzen. Aktuell sind zwei Sitze neu zu be-

setzen.

Gesucht werden Bürgerinnen und Bürger ab 56 Jahren, die Interesse daran haben, sich aktiv einzubringen, Themen der älteren Generation aufzugreifen und die Entwicklung der Stadt konstruktiv mitzugestalten.

Wer mehr über Aufgaben und Möglichkeiten der Mitarbeit erfahren möchte, kann sich an die Seniorenmoderatorin Birgit Cramaro wenden – telefonisch unter (06831) 443-1339 oder per Mail an birgit.cramaro@saarlouis.de



Foto: Fotografie Prisma

Pferdeabenteuer, Freundschaft und ganz viel Fantasie: Preisverleihung des Malwettbewerbs bei Bock & Seip

Der diesjährige Malwettbewerb für den Familienkalender führte die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den Martinshof. Unter dem Motto „Die Abenteuer von Bibi und Tina“ konnten Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen und die bekannten Figuren aus der beliebten Hörspiel- und Filmreihe in eigenen Bildern darstellen. Spannende Reitausflüge und fröhliche Szenen mit Amadeus und Sabrina prägten die zahlreichen Einsendungen und zeigten die große Begeisterung der Kinder für die beiden Freundinnen.

Zur feierlichen Preisverleihung lud die Buchhandlung Bock & Seip erneut Kinder, Familien und Gäste ein. Filialeleiterin Sonja Berg begrüßte gemeinsam mit Bürgermeister Carsten Quirin und Dr. Ralf Levacher von den Stadtwerken Saarlouis die jungen Künstlerinnen und Künstler und würdigte deren kreative Leistungen.

Besonders hervorgehoben wurde das Bild von Sophie-Luise M., das die Jury mit seiner farbenfrohen Gestaltung und der liebevollen Darstellung der Pferdewelt überzeugte. Ihr Kunstwerk wird das

Titelbild des Familienkalenders 2027 zieren. Zusätzlich erhielt ihre Kindertagesstätte Steinrausch einen Förderpreis in Höhe von 250 Euro. Auch beim Familienaktionstag im Rahmen der Saarlouiser Woche wird das Motiv präsent sein: Es dient sowohl als Titelbild des Flyers als auch als zentrales Element auf den Veranstaltungsplakaten.

Bürgermeister Carsten Quirin zeigte sich begeistert von der Resonanz des Wettbewerbs: „Die Kinder haben mit ihren Bildern wieder eindrucksvoll gezeigt, wie viel Fantasie und Talent in ihnen steckt. Die Motive rund um Bibi und Tina waren voller Leben, Farbe und Freude. Genau diese Begeisterung macht den Familienkalender jedes Jahr zu etwas Besonderem.“

Die Gewinnerbilder werden im kommenden Familienkalender veröffentlicht, der ab Herbst erhältlich sein wird. Der Erlös ist erneut für einen guten Zweck bestimmt. Darüber hinaus werden die prämierten Bilder in den kommenden Wochen in den Schaufenstern der Buchhandlung Bock & Seip zu sehen sein.



Dr. Ralf Levacher (Stadtwerke Saarlouis), Bürgermeister Carsten Quirin und Silke Görg (Kitaleitung Steinrausch) gratulieren Sophie-Luise M.

Foto: Katharina Motsch

Mehr Sicherheit und ein attraktiveres Ortsbild – Verkehrsberuhigung in der Ulanenstraße startet in die Testphase

In der Ulanenstraße in Fraulautern wird der Straßenraum künftig grüner, sicherer und lebenswerter gestaltet: Im Rahmen einer rund sechsmonatigen Testphase wurden dort vier große Pflanzkübel mit immergrünen kleinkronigen Bäumen aufgestellt sowie eine neue Querungshilfe eingerichtet. Ziel der Maßnahme ist es, den Verkehr zu beruhigen, die Sicherheit für Fußgängerinnen und Fußgänger zu erhöhen und gleichzeitig die Aufenthaltsqualität im Quartier nachhaltig zu verbessern. Von besonderer Bedeutung ist dabei der Sicherheitsaspekt: In der Ulanenstraße befindet sich die Kath. Kita Hl. Dreifaltigkeit, wodurch die Straße täglich von vielen Kindern, Eltern und Familien genutzt wird. Durch die Verkehrsberuhigung, die optische Verengung des Straßenraums sowie die neue Querungshilfe soll die Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmenden erhöht und die Geschwindigkeit des Durchgangsverkehrs reduziert werden.

Bürgerbeteiligung als Motor der Veränderung

Die Initiative für die Verkehrsberuhigung geht auf die Quartierskonferenz Fraulautern zu-

rück. Das Gremium wurde im Rahmen der Städtebauförderung „Sozialer Zusammenhalt Fraulautern“ ins Leben gerufen. Bürgerinnen und Bürger hatten dort wiederholt den Wunsch nach einer entschleunigten Verkehrssituation und mehr Sicherheit im Stra-



Neu gestaltete Pflanzkübel in der Ulanenstraße.

Foto: Jessica Fischer

ßenraum geäußert. Die nun gestartete Testphase zeigt beispielhaft, wie durch Bürgerbeteiligung konkrete Verbesserungen für das Wohnumfeld entstehen können. Gleichzeitig zeigt das Projekt das enge und konstruktive Zusammenspiel zahlreicher verwaltungsinterner Strukturen: Oberbürgermeister Marc Speicher, Bürgermeister Carsten Quirin, Beigeordneter Gerald Purucker, die Stabsstelle Sozialer Zusammenhalt mit dem Quartiersmanagement Fraulautern, die Verkehrsplanung sowie der Neue Betriebshof Saarlouis (NBS) arbeiteten gemeinsam an der Umsetzung der Maßnahme. Durch diese enge Zusammenarbeit konnten Ideen aus der Bürgerschaft aufgenommen und praxisnah realisiert werden.

Nachhaltigkeit trifft kreatives Engagement

Ein besonderer Fokus der Maßnahme liegt auf dem Thema Nachhaltigkeit: Für die Gestaltung wurden bereits vorhandene und nicht mehr benötigte Pflanzkübel weiterverwendet. Im Rahmen eines gemeinsamen Kunstprojekts erhielten diese ein neues Erscheinungsbild. Schülerinnen und Schüler der Martin Luther King

Gemeinschaftsschule gestalteten die Kübel gemeinsam mit der Künstlerin Lioba Amann mit farbenfrohen Graffiti-Motiven. So verbindet das Projekt ökologische Nachhaltigkeit mit kreativem Engagement junger Menschen und stärkt zugleich die Identifikation mit dem eigenen Stadtteil.

Mehr Grün und Aufenthaltsqualität im Straßenraum

Bepflanzt wurden die Kübel mit immergrünen Hochstamm-Magnolien umrankt von Erdbeeren und Taglilien, die dauerhaft für ein ansprechendes und grünes Straßenbild sorgen sollen. Die Kombination aus Begrünung, Kunst und Verkehrsberuhigung schafft nicht nur einen optischen Mehrwert, sondern trägt auch zu einer angenehmeren Atmosphäre im öffentlichen Raum bei.

Nach Abschluss der Testphase sollen die Erfahrungen und Rückmeldungen der Anwohnerinnen und Anwohner ausgewertet werden. Die Maßnahme in der Ulanenstraße kann damit zugleich als Beispiel dafür dienen, wie nachhaltige Stadtentwicklung gemeinsam mit den Menschen vor Ort gestaltet werden kann.

Immer aktuell informiert:

Folgen Sie uns auf Instagram und Facebook und erhalten Sie regelmäßig aktuelle Informationen zur Europastadt Saarlouis.

Facebook.com/
saarlouis



Instagram:
@saarlouis.de



 saarlouis

IMPRESSUM:

Europastadt Saarlouis Großer Markt 1
66740 Saarlouis

Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister
Marc Speicher

Redaktion: Sascha Schmidt, Sophia Tull,
Katharina Motsch
presse@saarlouis.de

Veranstaltungskalender
der Vereine: vereinskalender@saarlouis.de

E-Mail allgemein: europastadt@saarlouis.de

Auflage: 18.500

Layout und Produktion: typoserv GmbH,
Gutenbergstraße 11–23,
66117 Saarbrücken

Druck: Saarbrücker Zeitung
Druckhaus GmbH
Untertürkheimer Straße 15
66117 Saarbrücken

Erscheinungsweise, Verteilung: alle 14 Tage samstags
an alle Haushalte

Europastadt Saarlouis stärkt Artenvielfalt: Umfangreiche Baumpflanzungen für eine grünere Zukunft

Die Europastadt Saarlouis treibt die Begrünung des Stadtgebiets konsequent voran und setzt damit ein deutliches Zeichen für Artenvielfalt, Klimaanpassung und nachhaltige Stadtentwicklung.

Im Frühjahr 2026 wurden durch den städtischen Betriebshof (nbs) bereits 90 neue Bäume gepflanzt. Ziel ist es, die grüne Infrastruktur der Stadt langfristig widerstandsfähiger, vielfältiger und zukunftsfähig aufzustellen und ausgefallene Bäume konsequent zu ersetzen.

Vielfalt und Klimaanpassung im Fokus der Neupflanzungen

Straßenbäume in Saarlouis stehen heute zunehmend unter erheblichem Stress. Extreme Wetterlagen infolge des Klimawandels, langanhaltende Trockenperioden, hohe Temperaturen, Streusalzbelastungen sowie beengte Standortbedingungen im urbanen Raum setzen den Bäumen stark zu. Hinzu kommen Schäden durch Krankheiten, Schädlinge oder bauliche Eingriffe im Wurzelbereich. In vielen Fällen müssen

Bäume daher aus Gründen der Verkehrssicherung gefällt werden. Dabei hat die Sicherheit von Menschen und Tieren oberste Priorität.

„Die Europastadt Saarlouis begegnet diesen Herausforderungen mit einem umfangreichen Nach- und Neupflanzungsprogramm. Notwendigerweise gefällt Bäume werden konsequent ersetzt und die Bestände gleichzeitig gezielt weiterentwickelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Förderung der Artenvielfalt. Insgesamt umfasst das aktuelle Pflanzprogramm des NBS 19 verschiedene Baumarten. Neben bewährten heimischen Arten werden bewusst auch neue sowie bislang nur in geringer Anzahl vorkommende Baumarten eingesetzt, um die ökologische Stabilität und Anpassungsfähigkeit des Stadtgrüns zu erhöhen“, so Beigeordneter Gerald Purucker.

Zu den jüngsten Pflanzmaßnahmen zählen unter anderem neben den stadtbildprägenden Linden und Eichen auch Amberbäume, Hahnendorn sowie Ulmen in der Metzger Straße. Darüber hinaus wurden auch besondere Arten wie Säulenulmen und Taschentuchbäume gepflanzt. Gerade die Wiederanpflanzung von Ulmen wird bewusst vorangetrieben, um diese charakteristische Baumart wieder stärker im Stadtbild zu etablieren.

Die größere Vielfalt an Baumarten bietet zahlreiche Vorteile: Unterschiedliche Arten reagieren verschieden auf Trockenheit, Hitze oder Krankheiten und machen den gesamten Baumbestand dadurch robuster.

Gleichzeitig sorgen die unterschiedlichen Blüten, Wuchsformen und Laubfärbungen für ein attraktives und abwechslungsreiches Stadtbild – von frischem Grün im Frühjahr bis hin zu leuchtenden Gelb-, Orange- und Rottönen im Herbst.

Nachhaltige Pflege und Bürgerbeteiligung für ein zukunftsfähiges Stadtgrün

Damit die jungen Bäume optimal anwachsen können, setzt die Stadt auf intensive Pflege und moderne

Verfahren. Hierzu zählen regelmäßige Bewässerungen durch den Neuen Betriebshof Saarlouis (NBS), spezielle Gießränder zur gezielten Wasserversorgung im Wurzelbereich sowie ein Zwei-Komponenten-Weißanstrich zum Schutz der Stämme vor Sonnenbrand.

Moderne Befestigungssysteme sorgen zusätzlich für Stabilität und unterstützen ein gesundes Wachstum der jungen Bäume.

Darüber hinaus achtet die Stadt bewusst auf eine ausgewogene Altersstruktur innerhalb des Baumbestandes. Durch die Mischung verschiedener Arten und Altersklassen wird verhindert, dass große Teile des Bestandes gleichzeitig altern oder ausfallen. So entsteht Schritt für Schritt ein widerstandsfähiges, ökologisch wertvolles und nachhaltiges Stadtgrün.

Mit diesen Maßnahmen verbindet die Europastadt Saarlouis ökologische Verantwortung mit einem klaren gestalterischen Anspruch. Ziel ist es, die Stadt grüner, vielfältiger und lebenswerter zu machen sowie ihre Widerstandsfähigkeit gegenüber den Herausforderungen des Klimawandels nachhaltig zu stärken.

Im Frühsommer startet erneut der Aufruf zur Teilnahme am erfolgreichen Saarlouiser Hausbaumpogramm. Bürgerinnen und Bürger haben dann wieder die Möglichkeit, einen Hausbaum für ihren Vorgarten zu beantragen. Die Europastadt Saarlouis übernimmt dabei die Kosten für den Baum sowie die Pflanzung.

Nähere Informationen

können auf der Internetseite unter www.saarlouis.de/hausbaum entnommen werden.



Beigeordneter Gerald Purucker und Dietmar Esser (NBS) bei einem neu gepflanzten Baum in der Metzger Straße. Foto: Katharina Motsch